

Druckdicht bis 8 bar
TÜV geprüft

Mauerkragen

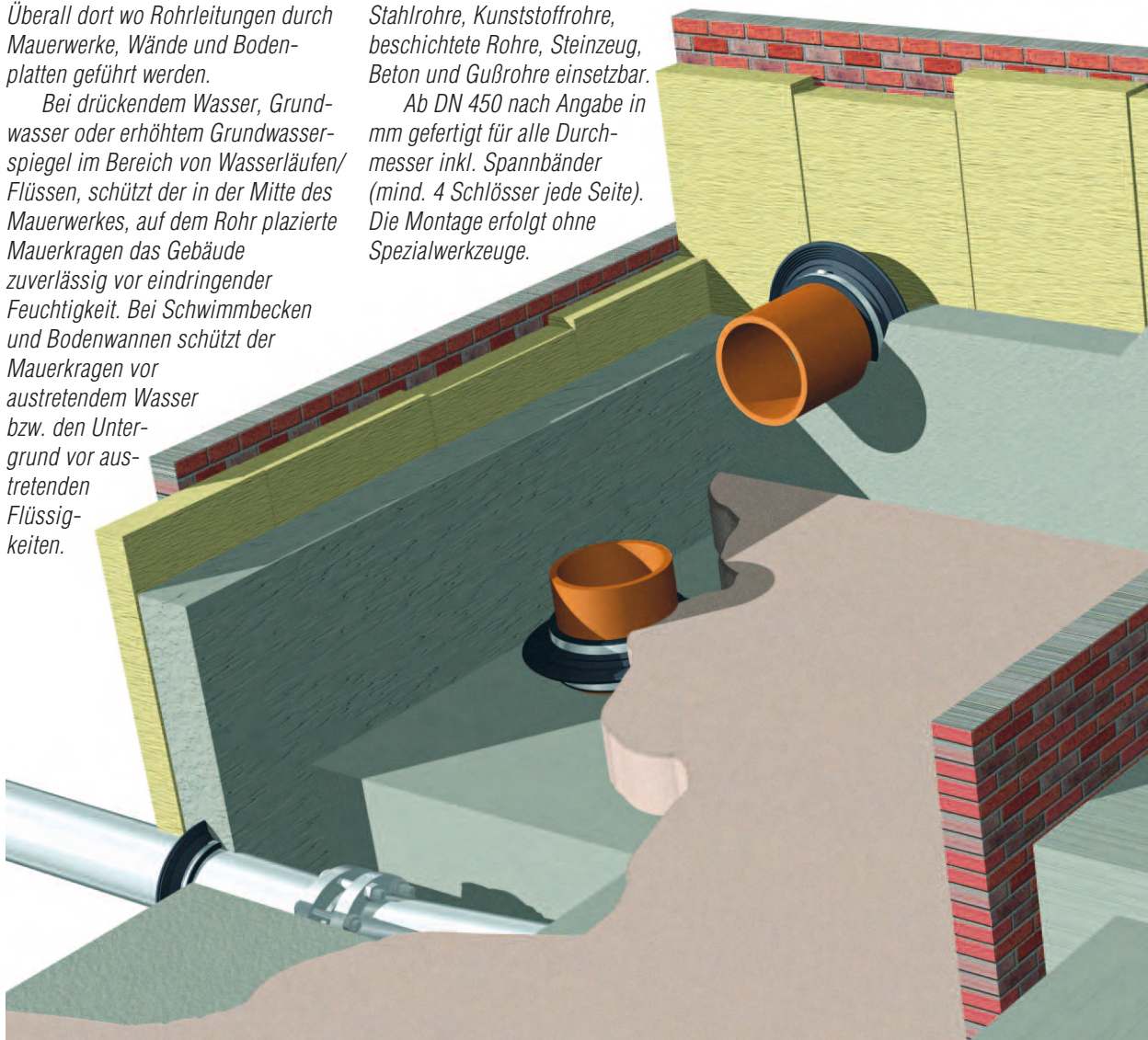
Einsatzbereiche

Überall dort wo Rohrleitungen durch Mauerwerke, Wände und Bodenplatten geführt werden.

Bei drückendem Wasser, Grundwasser oder erhöhtem Grundwasserspiegel im Bereich von Wasserläufen/Flüssen, schützt der in der Mitte des Mauerwerkes, auf dem Rohr platzierte Mauerkragen das Gebäude zuverlässig vor eindringender Feuchtigkeit. Bei Schwimmbecken und Bodenwannen schützt der Mauerkragen vor austretendem Wasser bzw. den Untergrund vor austretenden Flüssigkeiten.

Der Mauerkragen ist für Stahlrohre, Kunststoffrohre, beschichtete Rohre, Steinzeug, Beton und Gußrohre einsetzbar.

Ab DN 450 nach Angabe in mm gefertigt für alle Durchmesser inkl. Spannbänder (mind. 4 Schlösser jede Seite). Die Montage erfolgt ohne Spezialwerkzeuge.

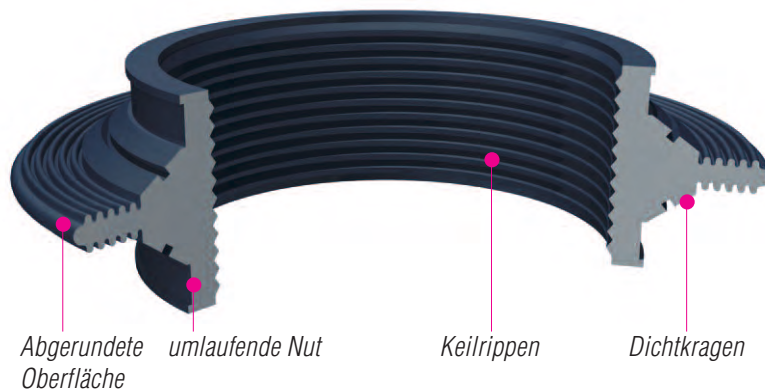


Besondere Merkmale

Im Innendurchmesser aufwendig gestaltete, auch bei unebener Rohroberfläche dicht anliegende Keilrippen. Die Vielzahl der Keilrippen sichert die

gute Abdichtfunktion des Mauerkragens.

Der 70 mm breite Mauerkragen garantiert bei allen Rohrwerkstoffen sicheren Halt.



Abgerundete
Oberfläche

umlaufende Nut

Keilrippen

Dichtkragen

Der massive Übergang zum Dichtkragen mit innenliegender Versteifungsnut sorgt für Formstabilität und Sicherheit beim Einmauern.

Bei extremen Einbaubedingungen sorgt die stark ausgeprägte Profiltiefe am Dichtkragen für stabilen Halt im Füllmaterial.

Die abgerundete Oberfläche läßt auch beim Einfüllen von quer eingebauten Mauerkragen gutes Eindringen des Füllmaterials zu.

Die an beiden Seiten außen eingebrachte umlaufende Nut sorgt für fehlerfreie Montage der korrosionsbeständigen Spannbänder. Die Spannbänder sind den Abmessungen der Mauerkragen angepaßt.

ASCHL®

EDELSTAHL IN BESTFORM

Die Elastizität des Mauerkragens läßt eine Montage auf Rohren aus Kunststoff, Steinzeug, Beton, Guß, Stahl und beschichteten Rohren zu.

Montageanleitung

Die Mauerkragen haben eine Kennzeichnung mit Angabe des Durchmessers auf beiden Seiten.

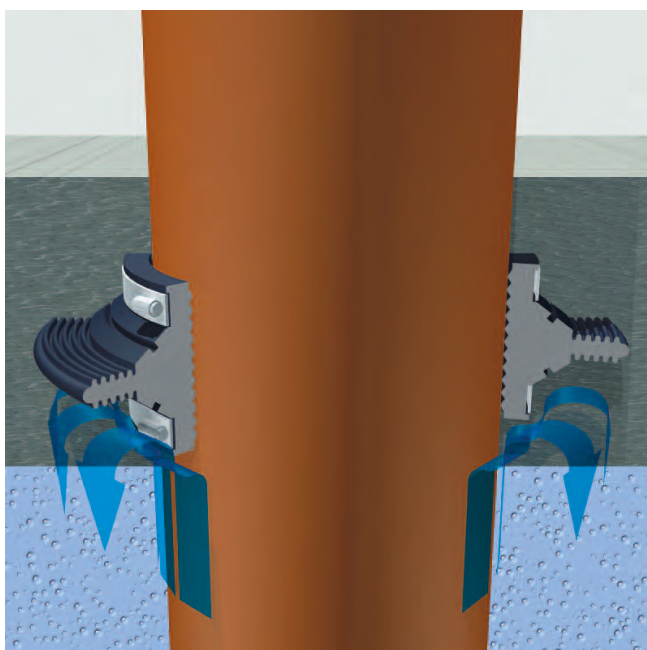
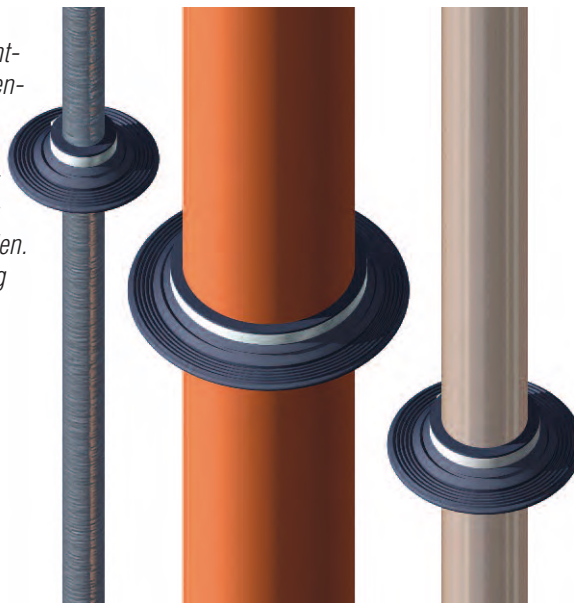
Die Rohroberfläche muß bei allen Rohrtypen sauber und ohne Rillen oder Riefen sein.

Der Mauerkragen wird auf das Rohr aufgeschoben und in der Mitte des Mauerwerkes platziert. Zur Montagehilfe kann Neutralseife auf dem Rohr aufgebracht werden.

Die Spannbänder werden mittels Sechskantschlüssel oder Schraubendreher festgezogen.

Jetzt kann der Mauerkragenbereich mit Füllmaterial (Beton oder ähnlichem) verfüllt werden.

Mindestüberdeckung sollte 3 cm nicht unterschreiten.



Maße in mm.

Andere Abmessungen fertigen wir nach Ihren Angaben.

*Ab DN 450 fertigen wir die Mauerkragen nach Ihren Wünschen. Bitte geben Sie hierzu den genauen Außendurchmesser des Rohres in mm an.

Die Spannbänder sind ab DN 450 aus Endlosband zugeschnitten und besitzen mindestens 4 Spannschellen je Seite. Die Montage erfolgt ohne Spezialwerkzeug.

Für Guß- oder Steinzeugrohre wird der Mauerkragen mit verlängerten Spannbändern geliefert.

DN	Rohr Ø	D1 Ø	D2 Ø	DN	Rohr Ø	D1 Ø	D2 Ø
25	32	29	127	175	200	195	293
32	40	38	136	200	225	215	315
40	50	48	146	225	250	245	343
50	63	60	158	250	280	275	373
65	75	71	169	300	315	310	408
80	90	84	182	350	355	352	435
100	110	105	203	400	400	395	480
125	125	120	218	450*			
125	140	135	228				
150	160	154	252				
175	180	175	273				

